

Bericht des Aufsichtsrates

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und traf die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse, dies beinhaltet auch die Befassung mit der Prüfung nach § 53 GenG.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Der vorliegende Jahresabschluss 2025 mit Lagebericht wurde vom Genoverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Generalversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Gewinnverwendung	EUR
Ausschüttung einer Dividende von 3 %	109.748,03
Zuweisung zu den Ergebnisrücklagen	
a.) gesetzliche Rücklagen	120.000,00
b.) andere Ergebnisrücklagen	120.000,00
Vortrag auf neue Rechnung	328,31
Bilanzgewinn	350.076,34

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Generalversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31.12.2025 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Durch Ablauf der Wahlzeit scheidet in diesem Jahr Herr Roland Ranisch und Herr Hans Dieter Syroth aus dem Aufsichtsrat aus. Die Wiederwahl der ausscheidenden Mitglieder des Aufsichtsrates ist zulässig.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und den Mitarbeitern Dank für die geleistete Arbeit aus.

Bickenbach, 15. Mai 2026

Der Aufsichtsrat
Thomas Büchner
Vorsitzender

Organisation der Bank

Hauptstelle

Raiffeisenbank Nördliche Bergstraße eG
Bahnhofstraße 19 – 25
64665 Alsbach-Hähnlein

Telefon: 06257 9301-0
E-Mail: info@raiba-alsbach.de
Internet: www.raiba-alsbach.de

Geschäftsstelle

Darmstädter Straße 1
64404 Bickenbach

SB-Geschäftsstelle

Waldstraße 8
64665 Alsbach-Hähnlein

Aufsichtsrat

Thomas Büchner
(Vorsitzender)
Jens Suchland
(Stellvertretender Vorsitzender)
Andreas Fetzer
Roland Ranisch
Thomas Rechel
Hans Dieter Syroth

Vorstand

Stephan Janusch
(Vorsitzender)
Jens Rückert

Prokurist

Alexander Bitz

Der geprüfte, vollständige Jahresabschluss mit Anhang wird im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht und kann in der Hauptgeschäftsstelle in Alsbach eingesehen werden. Er wurde vom Genoverband e. V. geprüft und mit dem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen.



Geschäftsjahr 2025

Vorwort

*Sehr geehrte Mitglieder,
sehr geehrte Damen und Herren,*

das Geschäftsjahr 2025 war erneut von vielfältigen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen geprägt. Globale Unsicherheiten, anhaltende geopolitische Spannungen sowie ein weiterhin anspruchsvolles Zins- und Inflationsumfeld beeinflussten die Rahmenbedingungen für Finanzinstitute maßgeblich. Gerade in solchen Zeiten zeigt sich, wie bedeutend Stabilität, Vertrauen und regionale Verbundenheit sind. Umso mehr freuen wir uns, dass sich unsere Raiffeisenbank Nördliche Bergstraße auch im vergangenen Jahr als verlässlicher Partner an der Seite unserer Mitglieder und Kundinnen und Kunden bewährt hat.

Unser genossenschaftliches Modell – nah, persönlich und verantwortungsvoll – bildet dabei weiterhin die Grundlage unseres Erfolgs. Auch im vergangenen Jahr konnten wir eine solide und positive Geschäfts-entwicklung verzeichnen und unser Leistungsangebot gezielt weiterentwickeln.

Besonders im Kreditgeschäft ist es uns gelungen, ein überdurchschnittliches Wachstum zu erzielen. Gleichzeitig haben wir unsere Beratungsqualität weiter verbessert und unser Leistungsangebot konsequent an den Bedürfnissen unserer Kundinnen und Kunden ausgerichtet. Für uns stehen Digitalisierung und persönliche Betreuung nicht im Widerspruch, sondern ergänzen sich zu einem modernen, ganzheitlichen Bankangebot.

Ein wesentlicher Fokus lag im vergangenen Jahr auf Investitionen in die Zukunftsfähigkeit unserer Bank. Wir haben gezielt in den Ausbau unserer technischen Infrastruktur investiert, um Prozesse noch effizienter zu gestalten, die Sicherheit weiter zu erhöhen und unseren Kundinnen und Kunden leistungsfähige digitale Lösungen

anzubieten. Ebenso wichtig ist uns die kontinuierliche Entwicklung unserer Mitarbeitenden, denn ihr Engagement und ihre Kompetenz bilden die Grundlage für eine vertrauensvolle und qualitativ hochwertige Beratung.

Ein sichtbares Zeichen für unser Engagement in der Region ist der umfassende Umbau unserer Geschäftsstelle in Bickenbach. Mit der Modernisierung haben wir nicht nur ein zeitgemäßes und einladendes Beratungsumfeld geschaffen, sondern auch die Grundlage für eine zukunftsorientierte Kundenbetreuung gelegt. Die Verbindung aus moderner Ausstattung und persönlicher Nähe spiegelt dabei unseren Anspruch wider, Tradition und Innovation sinnvoll miteinander zu verbinden.

Unser besonderer Dank gilt unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit großem Einsatz, hoher Fachkompetenz und starker Identifikation maßgeblich zu unserem Erfolg beigetragen haben.

Ebenso danken wir dem Aufsichtsrat für die stets konstruktive und vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Nicht zuletzt sprechen wir unseren Mitgliedern, Kundinnen und Kunden sowie Geschäftspartnern unseren herzlichen Dank für ihre Treue, ihre Loyalität und ihr Vertrauen aus. Ihre Verbundenheit ist die Grundlage für die positive Entwicklung unserer Raiffeisenbank Nördliche Bergstraße.

Ihre Vorstandsmitglieder

 Stephan Janusch  Jens Rückert

Bericht des Vorstandes

Das Geschäftsjahr 2025 stand erneut im Zeichen eines anspruchsvollen gesamtwirtschaftlichen Umfelds. Nach amtlichen Berechnungen wuchs das preisbereinigte Bruttoinlandsprodukt in Deutschland lediglich um 0,2 %. Zugleich stabilisierte sich das Preisgeschehen: Die Verbraucherpreise erhöhten sich im Jahresdurchschnitt 2025 – wie bereits im Vorjahr – um 2,2 %. In diesem Umfeld waren Verlässlichkeit, Nähe und eine konsequent am Kundennutzen ausgerichtete Geschäftspolitik entscheidend.

Als regionale Genossenschaftsbank haben wir unsere Förderaufgabe auch 2025 klar in den Mittelpunkt gestellt: die wirtschaftliche Entwicklung unserer Mitglieder und Kunden nachhaltig zu unterstützen. Zum 31.12.2025 waren 3.386 Mitglieder (Vorjahr 3.397) mit 36.094 Anteilen (Vorjahr 36.296) an unserer Kreditgenossenschaft beteiligt.

Unsere Kapital- und Liquiditätsausstattung ist weiterhin solide und bildet das Fundament für Stabilität und zukünftige Entwicklung. Die Verbindlichkeiten gegenüber Kunden machten 85,9 % der Bilanzsumme aus; das Eigenkapital laut Bilanz erhöhte sich auf 24,3 Mio. EUR (+2,9 %). Die Eigenmittel (Art. 72 CRR) stiegen auf 23,7 Mio. EUR (+1,7 %).

Die aufsichtsrechtlichen Quoten liegen weiterhin deutlich über den Mindestanforderungen: Die harte Kernkapitalquote und die Kernkapitalquote betragen jeweils 17,7 %, die Gesamtkapitalquote 19,1 % (Vorjahr 19,5 %).

Auch die Liquidität war jederzeit gesichert: Die Liquidity Coverage Ratio (LCR – kurzfristige Liquidität) lag im Monatsdurchschnitt bei 285 % und zum Bilanzstichtag bei 267 %; die NSFR (langfristige Liquidität) betrug 128 %.

Insgesamt blicken wir mit Zuversicht nach vorn: Unser regionales Geschäftsmodell, die solide Kapital- und Liquiditätsbasis und die klare Ausrichtung auf das Kundengeschäft geben uns die Stärke, auch in einem anspruchsvollen Umfeld verlässlich zu handeln. Zugleich werden wir die Verbesserung von Effizienz und Ertragskraft konsequent vorantreiben, um unsere strategischen Zielwerte schrittweise zu erreichen und die Zukunftsfähigkeit unseres Hauses nachhaltig zu sichern.

Geschäftsjahr 2025

	2025	Vorjahr
Bilanzsumme (TEUR)	226.277	225.240
Durchschnittliche Bilanzsumme (dBS, TEUR)	226.851	217.762
Kundenforderungen (TEUR)	152.582	129.598
Kundengelder (TEUR)	194.294	194.429
Betreutes Kundenanlagevolumen (Mio. EUR)	245,7	243,0
Zinsüberschuss (TEUR)	5.046	4.862
Zinsspanne (Zinsüberschuss / dBS)	2,22 %	
Provisionsüberschuss (TEUR)	1.276	1.264
Provisionsspanne (Provisionsüberschuss / dBS)	0,56 %	
Betriebsergebnis vor Bewertung (TEUR)	1.007	884
Betriebsergebnis vor Bewertung / dBS	0,44 %	0,41 %
Cost-Income-Ratio (CIR)	84,20 %	85,40 %
Gesamtkapitalquote	19,10 %	19,50 %

Aktiva

Unser Geschäft verlief insgesamt stabil – mit deutlichen Impulsen aus dem Kreditgeschäft. Die Bilanzsumme erhöhte sich um 0,5 % auf 226,3 Mio. EUR. Besonders erfreulich ist das kräftige Wachstum der bilanziellen Kunden-

forderungen: diese stiegen um 17,7 % bzw. 23,0 Mio. EUR auf 152,6 Mio. EUR und lagen damit deutlich über unserem Planansatz (11,3 %). Der Anteil der Kundenforderungen an der Bilanzsumme beträgt 67,4 %.

Die Wertpapieranlagen reduzierten sich um 17,9 % auf 44,9 Mio. EUR. Die Forderungen an Kreditinstitute sanken um 31,6 % auf 19,2 Mio. EUR. Die außerbilanziellen Geschäfte erhöhten sich auf 49,2 Mio. EUR (Vorjahr 11,2 Mio. EUR) und spiegeln im Wesentlichen erstmals zur Zinsbuchsteuerung eingesetzte Derivate in Höhe von 37,0 Mio. EUR wieder.

Passiva

Im Passivgeschäft blieb das Einlagenwachstum hinter den Erwartungen zurück. Die Kundengelder lagen zum Jahresende mit 194,3 Mio. EUR geringfügig unter dem Vorjahr (-0,1 %, Vorjahr 194,4 Mio. EUR). Innerhalb der Struktur zeigten sich Verschiebungen: Spareinlagen stiegen um 5,0 % auf 71,9 Mio. EUR, während täglich fällige Einlagen leicht auf 103,8 Mio. EUR (-0,3 %) und Einlagen mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist auf 18,6 Mio. EUR (-14,9 %) zurückgingen. Die täglich fälligen Einlagen stellen mit 53,4 % weiterhin den größten Anteil an unseren Kundeneinlagen dar. Das Einlagen- und Verbundgeschäft entwickelte sich insgesamt positiv: Das betreute Kundenanlagevolumen erhöhte sich um 1,1 % bzw. 2,7 Mio. EUR auf 245,7 Mio. EUR.

Gewinn- und Verlustrechnung

Ertragsseitig hat sich unser Ergebnis im Vergleich zum Vorjahr verbessert, wenngleich zentrale Zielwerte – insbesondere bei Rentabilität und Effizienz – noch nicht erreicht

wurden. Der Zinsüberschuss stieg um 3,8 % auf 5,05 Mio. EUR (Plan 5,18 Mio. EUR). Der Provisionsüberschuss erhöhte sich leicht um 1,0 % auf 1,28 Mio. EUR (Plan 1,45 Mio. EUR); dies entspricht einer Provisionsspanne von 0,56 % der durchschnittlichen Bilanzsumme. Auf der Kostenseite wirkten insbesondere tarifbedingte Anpassungen: Die Verwaltungsaufwendungen stiegen um 3,4 % auf 5,36 Mio. EUR, davon Personalaufwendungen +10,9 % auf 3,12 Mio. EUR. In Summe verbesserte sich das Betriebsergebnis vor Bewertung um 13,9 % auf 1,01 Mio. EUR; das Betriebsergebnis vor Bewertung im Verhältnis zur durchschnittlichen Bilanzsumme stieg auf 0,44 % (Vorjahr 0,41 %), blieb jedoch unter der strategischen Zielgröße von mindestens 0,70 %. Die Cost-Income-Ratio (CIR) lag bei 84,2 % (Vorjahr 85,4 %) und damit weiterhin deutlich über unserem strategischen Ziel von 70 %. Positiv hervorzuheben ist das deutlich bessere Bewertungsergebnis: Es verbesserte sich auf -0,15 Mio. EUR (Vorjahr -0,45 Mio. EUR). Das Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit stieg dadurch auf 0,96 Mio. EUR (Vorjahr 0,75 Mio. EUR). Nach Steueraufwand sowie der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken in Höhe von 0,48 Mio. EUR (Vorjahr 0,40 Mio. EUR) ergibt sich ein Jahresüberschuss von 0,35 Mio. EUR (Vorjahr 0,35 Mio. EUR). Die durchschnittliche Bilanzsumme betrug 226,9 Mio. EUR (Vorjahr 217,8 Mio. EUR).

Geschäftsstelle Bickenbach



Nach intensiver Planungen und Vorbereitung startete im Mai 2025 der sechswöchige Umbau unserer Geschäftsstelle in Bickenbach. Nach rund 30 Jahren war eine umfassende Sanierung nötig, um die Geschäftsstelle im ehemaligen Herrenhaus in Bickenbach auf den neuesten Stand zu bringen. Entstanden ist eine lichtdurchflutete Geschäftsstelle mit Bildmotiven aus der Region. Unsere Kundinnen und Kunden werden nun an einem offenen Servicepoint begrüßt. Für kurze Beratungen kann ein Hochtisch im Servicebereich genutzt werden. Diskrete Beratungsgespräche finden in den drei neu entstanden

Besprechungsräume statt, die mit modernster Technik ausgestattet sind.

Für die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle wurde ein Teambüro geschaffen, in dem ruhiges Arbeiten und der Austausch mit den Kolleginnen und Kollegen möglich ist; der neue Aufenthaltsraum lädt zum Verweilen ein.

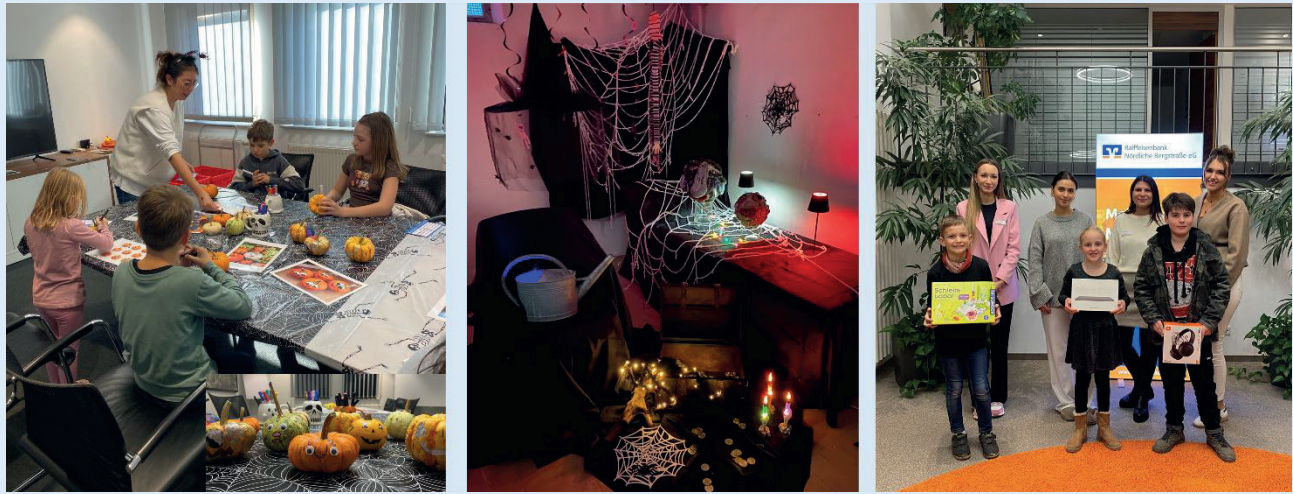
Im Zuge des Umbaus wurde zudem die Sicherheitstechnik und der Brandschutz auf den neuesten Stand gebracht und eine barrierefrei Kundentoilette verwirklicht. Nachhaltigkeitsaspekte wurden vor allem bei der Erneuerung der Lichttechnik umgesetzt.



Kundenveranstaltung Vermögensübertragung



Mitgliederjubilare



Erlebnistage



Eröffnung Geschäftsstelle Bickenbach